

Tabelle D2.3-1: Adressaten, Schwerpunkte, Institutionen und Akteure der Berufsorientierung im Ländervergleich

Indikator	Österreich	Schweiz	Australien
Adressaten der Berufsorientierung	Berufsorientierung vor allem in der Sekundarstufe I mit Informationen zu den Möglichkeiten der Lehrlingsausbildung	Konzentration der Berufsorientierungsstrukturen häufig auf Zugänge zur Lehrlingsausbildung ausgerichtet und damit in Sekundarstufe I eingegliedert	Schwerpunktsetzung der Berufsorientierung an verschiedenen Schnittstellen des Übergangs zum postsekundären, tertiären Bereich oder zum Arbeitsmarkt
Inhaltliche Schwerpunkte	Berufswahl und Arbeitserfahrung, Informationen zu Ausbildungsberufen	Berufswahl und Arbeitserfahrung, Informationen zu Ausbildungsberufen	Berufswahl, Arbeitserfahrung, Anrechnungsmöglichkeiten, Studien- und Laufbahnorientierung
Institutionen und Akteure	Zusammenarbeit der Akteure innerhalb des Berufsbildungssystems (Arbeitsmarktservice, BIZ, Lehrlingsstellen, Wirtschaftskammern, Arbeiterkammern, Gewerkschaften); Qualitätssicherung über gesetzliche Standards und Verbände der Berufsberatung	Zusammenarbeit der Akteure innerhalb des Berufsbildungssystems (kantonale Berufsbildungsämter, BIZ, SDBB in Zusammenarbeit mit Kantonen, Bund (SBFI) und OdA); Qualitätssicherung über SDBB in Zusammenarbeit mit Verbundpartnern	Neben der Stärkung der Partnerschaften zwischen Schulen, Unternehmen und Organisationen auf der lokalen Ebene wird ein wesentlicher Teil der Berufsorientierung innerhalb eines Netzwerks aus Organisationen des privaten, öffentlichen und ehrenamtlichen Sektors angeboten; Entwicklung von professionellen Standards für australische Berufsberater (CICA) durch einen eigens gegründeten Dachverband